



es einer ungewissen Zukunft entgegen. Diese Überzeugung dürfte in den entscheidenden Augenblicken trotz aller Verunsicherungen, die man zu erwarten, auch heute noch unerschütterlich festhalten.

Wie wir mittheilten, hat Fürst Ferdinand von Bulgarien seine Genehmigung zur Auflösung der Sobranje gegeben. Der angelegte Grund für diese Maßregel ist aus folgender Meldung zu ersehen:

Sofia, 23. October. Der „Mir“ veröffentlicht eine Sonderausgabe, die nachfolgenden antiligen Bericht des Ministers des Innern enthält: „Der Zeit der Zusammenkunft haben die Patrioten der Parteien der Sobranje das damalige System (Ständesystem) zum Ausdruck gebracht. Nachdem die Patrioten der Parteien der Sobranje mit diesen Systemen gebrochen wurde, wurde die Verfassung geändert und die Willkür erfüllt, für die das Volk die Repräsentanten erwählte. Da jetzt andere Fragen in den Vordergrund getreten sind, wird der Sobranje geboten, das Volk durch Neuwahlen zu beehren, seinen Willen in diesen Fragen kundzutun.“ In Anbetracht dessen wird der Sobranje empfohlen, die Willkür der Verfassung anzuerkennen.

Man hat es in dem Bericht des Ministers natürlich nur mit einem Consulatsbericht nichtigender Worte zu thun. Jedermann weiß, daß der Fürst die Sobranje nur aus dem Grunde auflöste, um den Schwereigenschaften vorzuziehen, welche ihm und dem Ministerium Stölkchen von den Russophilen der jetzigen Kammer in der Emigrationsfrage brohen. Bekanntlich handelt es sich um die Verwirklichung des russischen Begehrens, daß die in russischen Diensten stehenden ehemaligen bulgarischen Officiere, welche seiner Zeit wegen Complottes gegen den Fürsten Alexander und dann gegen den Prinzen Ferdinand über die Grenze gehen sollten, amnestirt und mit dem Range, den ihre ehemaligen Kollegen heute im Heere einnehmen, wieder angestellt werden sollen. Die Einmüthigkeit der Armee ist, wie man weiß, eine solche Wiederherstellung sehr entgegen, einmal wegen der Verschlechterung der Anwartschaftsverhältnisse, welche sie im Gefolge haben würde, dann aber auch, weil der Kriegsmiester und mit ihm das Officierscorps national genug denken, um Elemente des Betritts zu vermeiden, welche ihre Stellung preislos im Dienste russischer Aspiranten annehmen würden. Die Armee war bisher der feste nationale Halt in Bulgarien, sie hat sich in dem Strudel der Revolution nicht mit fortziehen lassen und der Fürst würde, wenn er jetzt gegen ihren Willen handelte, die schiefste Stütze seines Thrones selbst untergraben. Auch das Ministerium Stölkchen trägt, obwohl drei Russenfrunde in demselben sitzen, Bedenken, die Armee zu provociren. Die Sobranje dagegen, welche zum großen Theil aus Russophilen besteht, ist geneigt, in der Emigrationsfrage den russischen Wünschen entgegenzutreten und so war der Fürst vor die Alternative gestellt, ob er sich für die Armee oder für die Sobranje entscheiden wollte. Nachdem er für sich das Wohlwollen des Kriegsmisters abgelehnt hatte, durfte man erwarten, daß er der Stimmung im Heere nachgeben und die Sobranje verabschieden würde. Da es in Bulgarien für jede Regierung ein Verhängnis ist, bei Neuwahlen eine Majorität für sich zusammenzubringen, so ist als sicher anzunehmen, daß die nächste Sobranje weit weniger loyal sein wird, als die im letzten Begriffe. In Petersburg wird der Entschluß des Fürsten gleich keine freundliche Sensation erregen, denn es ist nun schon das zweite Mal (das erste Mal handelte es sich bekanntlich um die Schindlerfrage), daß Fürst Ferdinand sich, wenn auch nicht außer Willen, so doch außer Stande zeigt, die für die Anerkennung durch den Kaiser präparirte Rechnung zu honoriren. Es wäre natürlich überflüssig, wollte man daraus schließen, daß Fürst Ferdinand nun, nachdem er einmal die nicht mehr rückgängig zu machende russische Anerkennungsurkunde in die Tasche gesteckt hat, wieder Rückgrat bekommen hätte und sich aufgeben würde, dort woher Fühlung zu suchen, wo er stets auf Erhaltung der Unabhängigkeit Bulgariens rechnen kann, bei Oesterreich-Ungarn; so weit ist es gewiß noch nicht. Immerhin darf man in diesem Zusammenhang auf das wiederholte, bis jetzt aber vergebliche Bemühen Ferdinand's I., vom Kaiser Franz Joseph empfangen zu werden, sowie auf das plötzliche und unerwartete Entgegenkommen der bulgarischen Regierung in den Handelsvertrags-Verhandlungen mit Oesterreich-Ungarn hinweisen. Durch letzteres will man möglicher Weise die Beziehungen des Kaiser Hofes zum Wiener Hofe befestigen, deren unangenehmer Stand der Fürst gerade jetzt besonders empfinden muß, wo an ihn die Frage herantritt, ob sich ihm die Möglichkeit bieten werde, zu der Hochzeitsfeier seiner Nichte, der Erzherzogin Maria Theresia, mit dem ihm gleichfalls nahe verwandten Herzog Philipp von Orleans, nach Wien zu kommen.

Deutsches Reich.

Leipzig, 24. October. Wie wir vernahmen, ist auf Grund von Denunciationsen der Generalsecretair der national-liberalen Partei, Herr Paqig in Berlin, über die Organisation der Partei vernommen worden.

Berlin, 23. October. Die „Schlesische Zeitung“ macht Mittheilungen über die im letzten Winter im Gange gemessenen Bestrebungen, aus einer Reihe von agrarischen Mitgliedern der conservativen Partei und der deutschen socialen Reformpartei eine besondere „politische Agrarpartei“ zu bilden. Nach diesen Mittheilungen läßt sich nicht mehr bezweifeln, daß die Antisemiten sich mit der Forderung beschäftigen, die im Laufe des Jahres der Landwirthe ihr höchstes Interesse zu vergrößern. Die Nachbänge dieser wirthschaftlichen Bestrebungen waren sehr deutlich auf dem jüngst abgehaltenen Parteitag der Antisemiten zu verspüren. Die Herren Zimmermann und Genssen schlugen einen Ton an, der sich nur erklären läßt, wenn man die Erwartungen in Rechnung stellt, die sie betreffen einer namhaften Verschärfung aus dem agrarischen Lager gegen. Ein Antrag, die Mitglieder der deutsch-socialen Reformpartei zum Eintritt in den Bund der Antisemiten aufzufordern, wurde vorläufig in die Wege der Unterhandlung aufgeschoben, wurde vorläufig in die Wege der Unterhandlung aufgeschoben. Die Debatte über denselben hätte vielleicht zu viel ertönt. Statt dessen wurde nur eine allgemeine lebhaftige Diskussion mit der Versicherung empfohlen, daß Lausener conservativer Männer nur auf den „richtigen Zeitpunkt“ warten, sich der Reformpartei anzuschließen. Alles das deutet darauf hin, daß auf antisemitischer Seite die hochfliegenden Pläne der vergangenen Winter keineswegs aufgegeben sind. Auch der Vorsitzende der „Schles. Ztg.“, den man wohl unter den Kandidaten derer jüden auch, die der antisemitischer Abgeordnete Winterwald einmal im Reichstag als „Staatsminister“ bezeichnet, denen gegenüber er sich seiner ehemaligen bürgerlichen Abstammung rühme, sagt nur, daß der Bund einer neuen Partei in Anbetracht der Reformpartei nur vorläufig durch die Befreiung der conservativen Parteimitglieder ermöglicht werden könne. Ob die in der „Schles. Ztg.“ an dem Bund der Landwirthe gerichtete ernsthafte Mahnung vor einer „Reife“, die ihre Wege gegen die conservativen Partei lege, fruchten wird, bleibt abzuwarten.

Berlin, 23. October. Der aus der socialdemokratischen Partei ausgeschiedene Redacteur Lorenz veröffentlicht in der „Zeit“ folgende Erklärung: „Der „Bund“ bezieht die Richtung von meinem Austritt aus der socialdemokratischen Partei mit einer Reihe von Invektiven gegen meine Person, von denen keine der Wahrheit entspricht. Ich erkläre es für alle Mal, daß ich persönliche Angriffe von socialdemokratischer Seite nicht unbedacht lassen werde, ob es denn, daß ich diese Angriffe eine gewisse Grenze überschreiten. So bald beachtliche ich mich noch weiter und nachhaltig mit der Socialdemokratie andern anzusetzen, und zwar zunächst in einer am 26. v. M. hier (im Leipzig) stattfindenden öffentlichen Versammlung, in der ich über die wirthschaftliche Socialdemokratie sprechen werde. Nur einen Hinweis kann ich nicht unterlassen, der geeignet ist, den Fall von Persönlichkeiten aufzuklären, die sich der „Bund“ bezieht, ob es denn, daß ich diese Angriffe eine gewisse Grenze überschreiten. So bald beachtliche ich mich noch weiter und nachhaltig mit der Socialdemokratie andern anzusetzen, und zwar zunächst in einer am 26. v. M. hier (im Leipzig) stattfindenden öffentlichen Versammlung, in der ich über die wirthschaftliche Socialdemokratie sprechen werde. Nur einen Hinweis kann ich nicht unterlassen, der geeignet ist, den Fall von Persönlichkeiten aufzuklären, die sich der „Bund“ bezieht, ob es denn, daß ich diese Angriffe eine gewisse Grenze überschreiten. So bald beachtliche ich mich noch weiter und nachhaltig mit der Socialdemokratie andern anzusetzen, und zwar zunächst in einer am 26. v. M. hier (im Leipzig) stattfindenden öffentlichen Versammlung, in der ich über die wirthschaftliche Socialdemokratie sprechen werde.“

Berlin, 24. October. Kaum sind die Redemptoristen in ihr früheres Kloster in Trier eingezogen, da drängt auch schon die „Germania“ den Vorstand, um an den Eulienmünster die einschließliche Frage zu richten, ob nun den Redemptoristen nicht bald auch die Rückkehr nach Bochum gestattet werden würde, wo sie einst so lehrreich gewirkt hätten. In einem Augenblick, wo nach der Ansicht der Ultramontanen „Centrum Trumpf“ ist, muß die Entscheidung auf Bochum allem überlassen. Der Vorstand der „Germania“ als selbstverständlich an, daß nach Trier und Bochum die Niederlassungen in den anderen Orten, wo es früher Redemptoristen gegeben hat, schon von selbst finden werden. 1849 wurden, wie die „M.“ in Erinnerung bringt, die ersten Redemptoristen in Preußen zugelassen, damals in Coblenz, das bald wieder aufgegeben wurde. 1859 wurde das Haus in Aachen begründet, und im Jahre 1873, wo die Niederlassungen der Redemptoristen gleich denen der Jesuiten aufgelöst wurden, gab es Häuser von ihnen in Trier, Bochum, Heinsdorf und Bornhofen. Herr Dr. Basse, der sich das jenseitige Bedenken erworben hat, daß unter seinem Regiment eine Idee erreicht hat, wie sie jüden, hat also nach mancher Niederlassung zu betwähren, ehe er die ultramontanen Wünsche erfüllt hat, und zu den alten „berühmten“ werden sich dann

bold neue einstellen; denn die Schwäche der Befreiendheit hat der Ultramontanismus niemals gestaut.

Der Colonialrath hat, wie schon gemeldet, beschlossen, die Reichsregierung aufzufordern, daß die Landeshoheit über Neuquinea vom Reich übernommen werde. Die vom Colonialrath in Vorschlag gebrachten Einzelbestimmungen für einen neuen Vertrag sollen vorläufig als vertraulich behandelt werden. Hieraus wurden die Bestimmungen von Schwedens Afrika an der Hand der von der Colonial-Abtheilung vorgelegten Denkschrift über die dort tätigen Gesellschaften eingehend behandelt, namentlich wurden Mittheilungen über die Schwedisch-African-Company und das Karellthoma-Syndicat gemacht. Das Ergebnis der Verhandlung war, daß ein Widerspruch gegen die in der Denkschrift gegebene Darstellung nicht erhoben wurde. Damit war die Tagesordnung der diesjährigen Session erschöpft.

Ueber den Toak, den der neue Director der Colonial-Abtheilung Hr. von Richtofen bei dem Bestehen des Colonialrats gebildet hat, wird ausführlicher wie folgt berichtet: Richter von Richtofen baute mit warmen Worten. Ihm sei gesagt worden, daß das Amt, das er übernehmen werde, keine das vornehmste sei, das sich ihm biete. Aber denken hätten auch Reven. Diese zu gemessen, sehe er seine ganze Kraft ein. Er gebe die Männer, die im Dienste der colonialen Idee ihr Leben eingesetzt hätten, wie u. A. Gerhard Köhler, v. Grovenreuth und v. Hoffmann. Er danke für das warmwüthige, auf ihn ausgeübte Wohl und erwiedere es mit dem Rest: „Mit Heil auf den Meerführer der Colonialpolitik, Seine Heiligkeit den Herzog Johann Albrecht zu Wiederau. Wir Afrikaner schlagen mit dem Schwertern jabelnd gegen die Schilder, als wir im Vorjahr in Afrika waren, daß ein Mitglied des Reichstages die Führung der Deutschen Colonialpolitik übernehmen habe. In allen anderen Colonien herrsche die gleiche Begeisterung anlässlich dieses Ereignisses. Er hege die Hoffnung, daß Sr. Heiligkeit Herzog Johann Albrecht mit seiner hohen Gemahlin die Colonien zu Erfolg und Sieg weiter führen werde.“

Wie die „Nationalzeitung“ über, werden bei den bevorstehenden Gehalts-Erhöhungen auch die Universitäts-Professoren nicht leer ausgehen; es wird die betr. Vorlage demnächst dem Landtage vorgelegt werden. Der Beilegungsgericht der Universitäten soll danach erheblich vergrößert werden. Betrefflich dessen die technischen und sonstigen akademischen Hochschulen bedacht sein.

Im Reichs-Schappant soll, wie die „Post“ hört, die Zahl der hiesigen Dispositionen von zwei auf drei erhöht werden. Der neue dritte Disposition würde namentlich die Beschäfte der Zoll- und Steuerämter zu führen haben.

Im Generalrath befinden sich zur Zeit 1800 Photographen und Photographen. Die Photographen, die eine Veranlassung bilden, haben laut der „Post“ beabsichtigt, falls die Arbeit nicht in allen Betrieben können kurzem wieder aufgenommen wird, sämtliche in Photographen betheiligte Arbeiter zu entlassen. Die Arbeiter haben in ihrer gütigen Handwerker-Versammlung beschlossen, einen neuen Vorstand auszuwählen.

Der zweite Sohn des Kaisers, Prinz Eitel Fritz, ist bekanntlich von dem Kaiser, Prinz Eitel Fritz, mit dem Pferde in Wien erkrankt, sowie wieder hergestellt, daß er mit dem Kronprinzen zum Geburtstag der kaiserlichen Mutter auf vier Tage nach Potsdam fahren konnte. Die „M.“ sagt diese Reize folgendes hinzu: „Er hat in der Zeit unvorhergesehener Rückschläge für den Geburtstag der Kaiserin einen solchen Polytoman mit Wonnarbeit fertiggestellt, der von seinem Heide und seiner Kunstfertigkeit glänzend Zeugnis ablegt. Die kaiserlichen Kinder machen überhaupt in jeder Hinsicht in ihrer Entwidlung die besten Fortschritte. Sie werden einfach und streng erzogen, lernen dadurch recht gut und berechnen zu den besten Erwartungen.“

Der commandirende General des 14. Infanterie-Regiments, General der Cavallerie Graf Daxeler, ist am 19. d. M. in die kaiserliche Hofkapelle von Rosenhan in vollster Uniform geschickelt.

Der Geh. Justiz- und Kammergerichtsrath Simon begibt heute sein fünfzigjähriges Dienstjubiläum.

Schwerin, 24. October. (Telegramm.) Der Kaiser begab sich gestern kurze Zeit nach seiner Ankunft im Schloß von dort nach dem Palais der Großherzogin-Witwe Marie, um dieser und der Prinzessin Elisabeth einen Besuch abzustatten. Der Kaiser verließ daselbst um Diner, an welchem sämtliche hier anwesende Fürstlichkeiten theilnahmen. Kurz vor 9 Uhr Abends kehrte der Kaiser zusammen mit der Großherzogin Anastasia ins Schloß zurück. Hier fand im Goldenen Saal ein Concert statt, an welchem der Kaiser und sämtliche hier anwesende Fürstlichkeiten, außer dem Großherzog von Oldenburg, der sich zurückgezogen hatte, theilnahmen. Der Kaiser, welcher die Großherzogin Anastasia führte, unterhielt sich mit den anwesenden Fürstlichkeiten auf

das Reichsfeite und drückte nach Beendigung des Concertes dem Hofcapellmeister Wille seine Anerkennung aus. Hieraus fand das Couper statt.

Hamburg, 23. October. Die Verhandlungen mit Preußen wegen des Centralbahnhofes sind abgeschlossen. Näheres ist noch nicht bekannt.

Wilmshausen, 23. October. Kaiser Wilhelm hat dem Ansehen der Bergamanten des „Itis“ in der hiesigen Garnisonskirche eine Ehrenkrone gestiftet mit folgender Widmung: „Es ehrt die gefallenen Helden den Kaiser und das Vaterland.“

Königsberg, 23. October. Die Staatsminister von Meiningen, Gotha, Rudolstadt, Sonderhausen und Ministerial-Deputirte von Weimar und Altenburg sind zu einer Besprechung hier zusammengetroffen.

Frankfurt a. M., 23. October. Eine bemerkenswerthe Entscheidung, betreffend den unlauteeren Wettbewerb, hat dieser Tage das hiesige Oberlandesgericht gefällt. Das „Berl. T.“ berichtet darüber:

Das „Berl. Tagblatt“ hatte sich 1) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 2) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 3) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 4) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 5) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 6) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 7) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 8) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 9) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 10) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 11) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 12) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 13) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 14) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 15) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 16) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 17) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 18) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 19) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 20) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 21) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 22) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 23) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 24) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 25) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 26) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 27) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 28) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 29) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 30) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 31) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 32) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 33) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 34) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 35) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 36) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 37) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 38) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 39) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 40) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 41) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 42) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 43) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 44) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 45) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 46) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 47) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 48) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 49) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 50) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 51) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 52) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 53) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 54) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 55) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 56) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 57) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 58) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 59) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 60) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 61) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 62) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 63) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 64) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 65) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 66) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 67) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 68) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 69) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 70) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 71) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 72) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 73) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 74) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 75) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 76) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 77) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 78) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 79) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 80) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 81) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 82) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 83) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 84) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 85) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 86) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 87) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 88) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 89) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 90) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 91) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 92) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 93) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 94) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 95) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 96) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 97) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 98) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 99) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 100) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 101) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 102) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 103) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 104) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 105) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 106) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 107) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 108) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 109) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 110) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 111) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 112) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 113) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 114) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 115) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 116) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 117) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 118) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 119) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 120) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 121) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 122) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 123) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 124) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 125) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 126) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 127) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 128) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 129) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 130) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 131) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 132) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 133) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 134) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 135) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 136) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 137) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 138) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 139) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 140) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 141) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 142) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 143) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 144) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 145) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 146) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 147) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 148) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 149) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 150) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 151) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 152) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 153) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 154) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 155) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 156) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 157) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 158) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 159) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 160) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 161) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 162) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 163) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 164) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 165) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 166) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 167) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 168) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 169) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 170) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 171) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 172) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 173) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 174) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 175) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 176) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 177) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 178) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 179) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 180) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 181) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 182) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 183) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 184) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 185) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 186) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 187) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 188) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 189) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 190) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 191) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 192) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 193) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 194) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 195) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 196) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 197) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 198) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 199) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 200) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 201) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 202) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 203) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 204) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 205) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 206) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 207) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 208) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 209) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 210) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 211) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 212) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 213) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 214) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 215) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 216) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 217) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 218) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 219) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 220) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 221) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 222) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 223) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 224) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 225) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 226) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 227) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 228) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 229) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 230) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 231) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 232) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 233) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 234) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 235) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 236) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 237) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 238) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 239) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 240) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 241) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 242) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 243) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 244) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 245) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 246) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 247) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 248) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 249) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 250) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 251) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 252) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 253) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 254) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 255) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 256) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 257) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 258) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 259) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 260) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 261) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 262) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 263) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 264) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 265) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 266) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 267) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 268) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 269) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 270) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 271) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 272) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 273) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 274) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 275) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 276) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 277) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 278) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 279) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 280) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 281) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 282) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 283) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 284) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 285) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 286) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 287) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 288) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 289) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 290) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 291) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 292) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 293) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 294) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 295) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 296) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 297) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 298) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 299) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 300) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 301) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 302) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 303) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 304) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 305) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 306) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 307) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 308) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 309) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 310) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 311) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 312) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 313) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 314) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 315) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 316) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 317) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 318) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 319) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 320) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 321) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 322) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 323) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 324) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 325) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 326) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 327) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 328) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 329) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 330) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 331) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 332) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 333) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 334) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 335) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 336) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 337) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 338) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 339) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 340) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 341) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 342) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 343) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 344) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 345) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 346) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 347) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 348) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 349) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 350) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 351) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 352) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 353) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 354) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 355) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 356) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 357) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 358) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 359) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 360) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 361) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 362) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 363) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 364) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 365) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 366) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 367) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 368) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 369) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 370) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 371) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 372) als „Wagner'scher Wohnungsgenosse“ der Stadt Weiden, 373) als „Wagner'scher Wohnungsgen

schaffter von Bälern, welcher das Hochzeitsgeschenk...

23. October. In vorigen politischen Streifen...

24. October. (Telegramm.) Aus Anlass der...

25. October. Der König verließ den Minister...

Großbritannien.

Das Complot gegen den Kaiser von China.

London, 23. October. Sun-Ya-Tien wurde nach...

London, 23. October. Sun-Ya-Tien theilte auf...

Italien im Dreieck.

London, 23. October. Aus Anlaß der Hochzeit...

Streit.

Wien, 23. October. Bei der Firma Oerlemann &...

Orient.

Wien, 23. October. Der Archimandrit Protopius...

Belgrad, 23. October. Von hiesigen Regierungskreisen...

Afrika.

London, 24. October. (Telegramm.) Wie der...

Amerika.

Washington, 23. October. Der britische Botschafter...

Washington, 24. October. (Telegramm.) Wie...

Musik.

Belgrad, 24. October. Eine Art Nachfeier zum...

gestellt, die symphonische Dichtung: „Die Ideale“...

23. October. In vorigen politischen Streifen...

24. October. (Telegramm.) Aus Anlass der...

25. October. Der König verließ den Minister...

26. October. (Telegramm.) Aus Anlass der...

27. October. (Telegramm.) Aus Anlass der...

28. October. (Telegramm.) Aus Anlass der...

29. October. (Telegramm.) Aus Anlass der...

30. October. (Telegramm.) Aus Anlass der...

31. October. (Telegramm.) Aus Anlass der...

1. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

2. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

3. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

4. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

5. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

6. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

7. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

8. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

9. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

10. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

11. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

12. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

13. November. (Telegramm.) Aus Anlass der...

hundert zu geben. Sie ist empfindlich darüber, daß...

23. October. (Privattelegramm.) In...

24. October. (Privattelegramm.) In...

25. October. (Privattelegramm.) In...

26. October. (Privattelegramm.) In...

27. October. (Privattelegramm.) In...

28. October. (Privattelegramm.) In...

29. October. (Privattelegramm.) In...

30. October. (Privattelegramm.) In...

31. October. (Privattelegramm.) In...

1. November. (Privattelegramm.) In...

2. November. (Privattelegramm.) In...

3. November. (Privattelegramm.) In...

4. November. (Privattelegramm.) In...

5. November. (Privattelegramm.) In...

6. November. (Privattelegramm.) In...

7. November. (Privattelegramm.) In...

8. November. (Privattelegramm.) In...

9. November. (Privattelegramm.) In...

10. November. (Privattelegramm.) In...

11. November. (Privattelegramm.) In...

12. November. (Privattelegramm.) In...

13. November. (Privattelegramm.) In...

14. November. (Privattelegramm.) In...

und 5 bis 7 Raden. Sonn- und Feiertage ist...

23. October. (Privattelegramm.) In...

24. October. (Privattelegramm.) In...

25. October. (Privattelegramm.) In...

26. October. (Privattelegramm.) In...

27. October. (Privattelegramm.) In...

28. October. (Privattelegramm.) In...

29. October. (Privattelegramm.) In...

30. October. (Privattelegramm.) In...

31. October. (Privattelegramm.) In...

1. November. (Privattelegramm.) In...

2. November. (Privattelegramm.) In...

3. November. (Privattelegramm.) In...

4. November. (Privattelegramm.) In...

5. November. (Privattelegramm.) In...

6. November. (Privattelegramm.) In...

7. November. (Privattelegramm.) In...

8. November. (Privattelegramm.) In...

9. November. (Privattelegramm.) In...

10. November. (Privattelegramm.) In...

11. November. (Privattelegramm.) In...

12. November. (Privattelegramm.) In...

13. November. (Privattelegramm.) In...

14. November. (Privattelegramm.) In...

Auer Gasglühlicht. Compl. Apparat A 5; Glühkörper A 1.40. Geo. Schneider Nachf., Centralhalle.

Gas-Glühlicht Meter. Der complete Apparat: 1. Glühkörper, 2. Zählwerk, 3. Ventile.

Kaiserl. Post- und Telegraphen-Anstalten. Postamt 1 im Postgebäude am Hauptplatz. Postamt 2 am Hauptplatz.

Centralhalle. Auer Glühkörper M. 1.40. Gas-Glühlicht Meter. Der complete Apparat: 1. Glühkörper, 2. Zählwerk, 3. Ventile.







Frankfurt a. M., 20. Oktober. Deutsche Wertpapiermarkt. 1000 Bk. ...

Flachs. Markt. Für. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Wolle. Markt. ...

Leipziger Börsen-Course am 24. October 1896.

Leipzig, 24. October. (Schluss-Course)
Börse, Staatsfonds und Eisenbahn-Prior.

Table with columns for various securities and their prices, including Staatsfonds and Eisenbahn-Prioritäten.

Table titled 'Deutsche Fonds' listing various German funds and their corresponding values.

Table titled 'Schiffahrt' providing shipping schedules and company information.

Table titled 'Schiffahrt' (continued) with further shipping details and dates.

Table titled 'Schiffahrt' (continued) listing shipping routes and vessel names.

Table titled 'Schiffahrt' (continued) detailing shipping companies and their services.

Table titled 'Schiffahrt' (continued) with shipping schedules and dates.

Table titled 'Schiffahrt' (continued) listing shipping routes and vessel names.

Table titled 'Schiffahrt' (continued) with shipping schedules and dates.

Table titled 'Wechsel' showing exchange rates for various international locations.

Table titled 'Sorten' listing different types of securities and their prices.

Table titled 'Deutsche Fonds' (continued) listing German funds and their values.

Table titled 'Deutsche Fonds' (continued) with further fund listings.

Table titled 'Deutsche Fonds' (continued) listing fund names and prices.

Table titled 'Deutsche Fonds' (continued) with fund details.

Table titled 'Deutsche Fonds' (continued) listing fund names and values.

Table titled 'Deutsche Fonds' (continued) with fund listings.

Table titled 'Deutsche Fonds' (continued) listing fund names and prices.

Table titled 'Deutsche Fonds' (continued) with fund details.

Table titled 'Ausländische Fonds' listing foreign funds and their prices.

Table titled 'Ausländische Fonds' (continued) listing foreign fund names.

Table titled 'Ausländische Fonds' (continued) with foreign fund prices.

Table titled 'Ausländische Fonds' (continued) listing foreign funds.

Table titled 'Ausländische Fonds' (continued) with foreign fund details.

Table titled 'Ausländische Fonds' (continued) listing foreign funds.

Table titled 'Ausländische Fonds' (continued) with foreign fund prices.

Table titled 'Ausländische Fonds' (continued) listing foreign funds.

Table titled 'Ausländische Fonds' (continued) with foreign fund details.

Table titled 'Ausländische Fonds' (continued) listing foreign funds.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Pr.-Actien' listing railway stocks and bonds.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Pr.-Actien' (continued) listing railway securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Pr.-Actien' (continued) with railway stock prices.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Pr.-Actien' (continued) listing railway securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Pr.-Actien' (continued) with railway stock prices.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Pr.-Actien' (continued) listing railway securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Pr.-Actien' (continued) with railway stock prices.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Pr.-Actien' (continued) listing railway securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Pr.-Actien' (continued) with railway stock prices.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Pr.-Actien' (continued) listing railway securities.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or additional information.